

AUF EINEN BLICK:

## So wird Feuchtigkeit in der Wohnung vermieden



### gleichmäßig heizen

Die Raumtemperatur konstant halten zwischen 18 °C und 20 °C am Tag und in der Nacht



### wirkungsvoll und energiebewusst lüften

Mehrmals am Tag 5 bis 10 Minuten Durchzug; insbesondere nach dem Kochen, Baden, Duschen sofort ausreichend lüften



### für ein angenehmes Raumklima sorgen

Die Luftfeuchtigkeit zwischen 40 % und 50 % halten



MITMACHEN

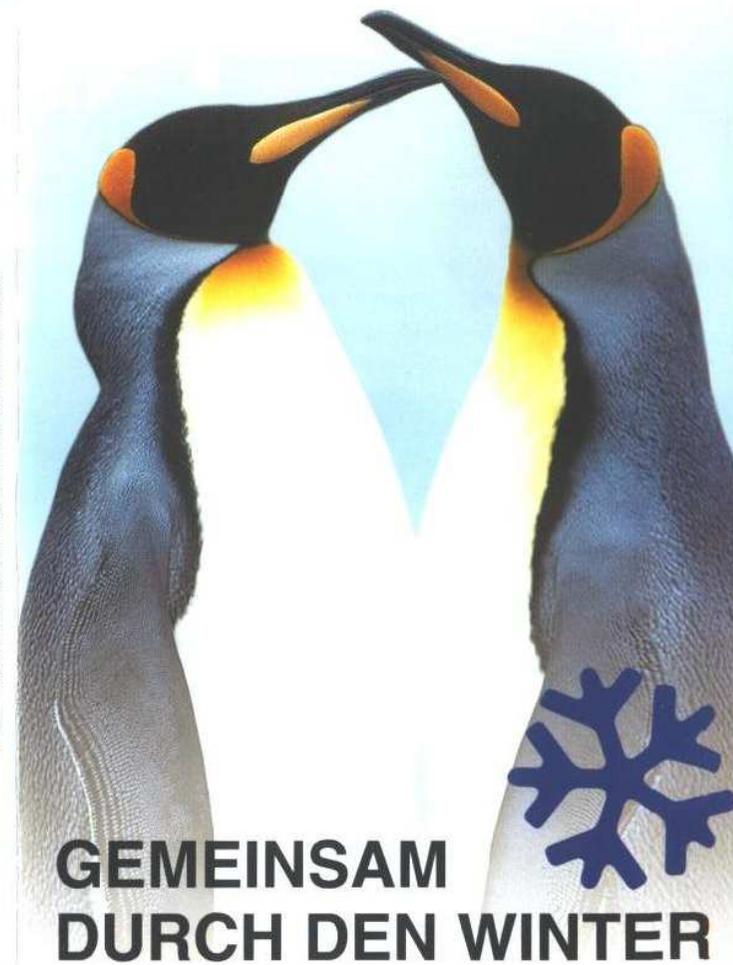


F a m i l i e n h e i m  
Buchen-Tauberbischofsheim  
Baugenossenschaft eG

Hollergasse 15 · 74722 Buchen  
Tel. 0 62 81/55 79-0  
Fax 0 62 81/55 79-21  
info@familienheim-buchen.de  
www.familienheim-buchen.de



Nachdruck und Vervielfältigung, auch auszugsweise,  
nur nach schriftlicher Genehmigung der Rechte-Inhaber.  
© 1997 - 2008 | Marketing für Immobilien | Elmblöck 8 | 38173 Erkerode



# GEMEINSAM DURCH DEN WINTER

Aktives Heizen und Lüften

EINE MIETERINFORMATION

# GEMEINSAM DURCH DEN WINTER

## Aktives Heizen und Lüften

## Wir brauchen Ihre Unterstützung!

Liebe Kundin,  
lieber Kunde,

in der nassen und kalten Jahreszeit tritt vermehrt folgendes Problem auf: Schimmel an Wänden, im Fensterbereich und nasse Zimmerdecken. Ausgerechnet in der Küche, im Bad und im Schlafzimmer.

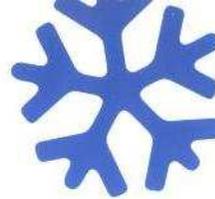
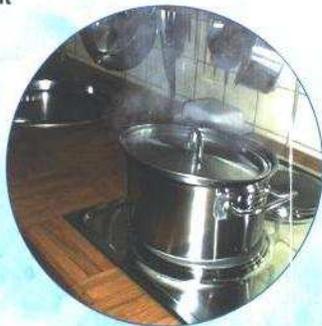
Um das zu vermeiden, brauchen wir Ihre Unterstützung!

### DIE URSACHE:

## Hohe Feuchtigkeit

Hohe Feuchtigkeit in der Luft entsteht meistens innerhalb der Wohnung.

Beim Kochen, Baden, Duschen verdunstet Wasser, das von der Luft aufgenommen wird. Sogar im Schlaf gibt der Mensch bis zu einem Liter Wasser pro Nacht über die Atemluft und Haut ab.



### DAS PROBLEM:

## Geringer Luftaustausch und große Temperaturschwankungen

Die Fähigkeit der Luft, Wasser aufzunehmen, hängt von der Lufttemperatur ab.

Ist die Luft warm, kann sie viel Wasser aufnehmen. Sinkt die Raumtemperatur, wird die gespeicherte Feuchtigkeit wieder abgegeben. Die Feuchtigkeit kondensiert zu Wasser und setzt sich an den kältesten Oberflächen, z.B. im Decken-, Wand- und Fensterbereich ab.

### DIE FOLGE:

## Schimmelbildung

Ein feuchtes Raumklima hat Schimmelbildung zur Folge.

Damit Sie Ihr Raumklima stets beobachten können, empfehlen wir ein LCD-Hygro-Thermometer.

Mit diesem Messinstrument haben Sie Ihr persönliches Wohnungswetter stets im Blick und können es beeinflussen.



### DIE LÖSUNG:

## Aktives Heizen und Lüften

Im Winterhalbjahr ist es notwendig, regelmäßig und konstant zu heizen.

Halten Sie die Temperatur in allen Räumen stetig zwischen 18 °C und 20 °C, am Tag und in der Nacht. Auch in den kühleren Räumen, z.B. im Schlafzimmer, sollte die Temperatur konstant bleiben, ca. 18 °C. Schließen Sie die Türen zu kühleren Räumen, wenn diese nicht benutzt werden.



Kurzes, regelmäßiges Lüften ist besonders wirkungsvoll.

Ein Durchzug von 5 bis 10 Minuten mehrmals am Tag ist optimal. Auf diese Weise vollzieht sich der Luftaustausch zwischen innen und außen sehr schnell. Frischluft wird zugeführt, die Luftfeuchtigkeit sinkt.

Nach dem Duschen und Kochen ist es wichtig, sofort kurz zu lüften. Die Luftfeuchtigkeit sollte 50 % nicht übersteigen.



HEIZEN

LÜFTEN

WOHLFÜHLEN